

Damen und Fräulein Ungarnirte Sut Formen.

Alle die neuen Strohflechten und modernsten
Formen. Werth \$1.50 und \$2.00.

Speziell, nur
98 Cents.

Neuer **4 Cents** Laden,

J. S. Ludwig. 310 Ladawanna Ave.

ist es Eisenwaare—wir haben es.

Chi-Namel Demonstration.

Am 26., 27., 28. und 29. April werden wir durch eine praktische
Demonstration zeigen, wach ein Unterschied zwischen Chi-Namel und an-
derem Firnis existiert, und zugleich dessen großer Vorteil beweisen.

Kaffee und Ihnen zeigen, wie, mit dem Chi-Namel Verfahren, irgend
eine Person, sei sie auch noch so unerfahren, dem Fußboden eine natürliche
Hartholz Oberfläche geben kann, auch Möbel, Bilderrahmen u. s. w. ver-
jüngen kann. Insbesondere, wie Chi-Namel neue Fußböden, neue Möbel
und neues Holzwerk bringt.

1 Pint,	1 Pint,	1 Quart,
20 Cents.	30 Cents.	55 Cents.
		95 Cents.

Weeks Eisenwaaren Company,

119 Washington Avenue.

Peter Stipp,

Baumeister und Contractor,
Office, 327 N. Washington Avenue.

Abkäufer von hohen Ermen Bauquadraten
Eisenbrücke in Scranton und White Haven
Alle in das Bauhaus einbringenden Arbeiter
werden schnell und billig ausgeführt.
Ernenbrücken in Scranton und White Haven ein
Spezialität. Beide Telephone

Silverstone,

225 Ladawanna Avenue.
hat suchen die allerneuesten Designs in Finger-
ring Gold und Silber zu erhalten. Kaffee
hohe Preise auch nicht von unserem optischen
Parlor abzusehen. Unser Motto ist: „Schnel-
ler Verkauf und kleine Profite.“ Wir ver-
pflichten Ihnen auf kurze Notiz, Größte Vi-
sion von fünflichen Menschenaugen immer an
Hand.

George J. Reiper. Henry Bodroth.
Reiper & Bodroth,

Plumbing, Dampf und Geis-
wasser Heizer, Blech- und
Eisenblech-Arbeiter.

Dachrinnen, Dächer, Oberlichter und Heiz-
parate aufgestellt und repariert.
Office und Werkstätte:
No. 203 Spruce Straße.
Neues Telephone—Werkstätte, 1850; Wohn-
ung, 704.

Plumbing

in dem Heim
ist eines der hauptsächlichsten Departmente
unseres Geschäftes. Wenn die Wasserleitungen
bersten oder zerfallen, die Gasleitungen leckhaft sind
oder das Sanitationsystem eine Untersuchung
nöthig hat, so rufen uns auf irgend einem
Telephon.

Gebr. Günster,
Eisenwaaren und Plumbing,
Nr. 325—327 Penn Avenue

Wer auch liebt, Wein, Wein und Gesang,
Werke' beim Vitor Koch sein Lebenlang.

Viktor Koch,
SCRANTON HOUSE,
Gegensitzer der D. & E. Frachstation,
Ladawanna Avenue, Scranton, Pa

Joseph Gardner,
Contractor und
Baumeister,
1206 Academy Str., Scranton, Pa.
Dampfsessel Reueigung Spezialität.

— Der Hancock Hilsfond hat \$70,
000 übergeben.

— Herr und Frau Theodor Schimpff
von Adams Avenue sind durch die An-
kunft einer Tochter erfreut worden.

— Direktor der öffentlichen Werke
Terwilliger hat angeordnet, daß die
kommende Woche zur Aufräumung des
angesammelten Winterunraumes benutz
werden soll und stellt das Geuch, daß
dieselbe gesammelt und bereit zum Fort-
nehmen gehalten werde, sodas er mit
der Höhe zugleich entfernt werden kann.

— Zwei unbekannte Männer, die
augenscheinlich nahe verwandt waren,
da sie einander sehr ähnlich sehen, wur-
den am Montag Abend auf der D. &
E. Eisenbahn, nahe der Ladawanna
Brauerei an Butler Straße, von einem
Zug getroffen, als sie einem anderen
auswichen, der auf dem zweiten Geleise
angeordnet kam. Einer der Verun-
glückten erhielt den Kopf abgeschmettert
und war sofort todt, während der an-
dere eine tiefe Wunde am Kopf und ein-
gebrückte Brust davon trug, sodas er,
ohne das Bewußtsein wieder zu erlan-
gen, 45 Minuten später im Staat Hos-
pital starb. Nichts wurde in ihren
Leichen gefunden, das Aufschluß über
ihre Identität geben könnte.

— Zu einer recht gelungenen Affaire
gestaltete sich das jährliche Frühjahrs-
Konzert, welches der Scranton Vieder-
krantz am Dienstag Abend in der Ver-
einshalle abhielt, denn ein wirklich vor-
zügliches Programm wurde vorgetragen
und der Besuch war auch ein sehr guter.
Der Männerchor des Vereins trug un-
ter der Leitung seines Dirigenten, Prof.
Louis Bakr. Phillips, drei Lieder vor,
die tadellos gesungen wurden und be-
weisen, daß der Verein mit Prof. Phil-
lips beständig befreundet ist, nur das Beste
zu leisten. In der Auswahl seiner So-
listen war der Verein auch glücklich, denn
Fräulein Saida Estelle Kaiser, Sopran,
und Herr Thomas H. Kippard, Cello,
sind beide als Künstler bekannt und be-
weisen am Montag Abend mit ihren
verschiedenen Vorträgen, daß ihr Ruf
wohlbegründet ist. Im ganzen genom-
men war das Konzert ein musikalischer
Genuss ersten Ranges und der Wieder-
krantz verdient Anerkennung für seine
Bestrebungen im Interesse des deutschen
Viebes und der Musik im Allgemeinen.
Dem Konzert folgte ein argumitliches
Tanzfranzögen, zu welchem das North
Park Orchester die Musik lieferte.

— Die Ehescheidungsmitthe Klapperte
am Freitag wieder recht eifrig und ins-
gesamt wurden vom Gericht 25 Schei-
dungen bewilligt, nemlich: Mary D.
White von George N. White, Robert
Williams von Jennie E. Williams,
Elizabeth E. Jenkins von Charles G.
Jenkins, Clemens Reichert von Katha-
rine Reichert, Mary E. Abbott von Jo-
seph Abbott, Anna Torborg von Char-
les B. Torborg, William W. Williams
von Viola B. Williams, Hazel Eichen-
bach von Arthur Eichenbach, Luther E.
McLaughlin von Alice D. McLaughlin,
Harry Watt von Mary Watt,
Mabel Pratt von Henry Pratt, Joseph
Sarnoski von Mary Sarnoski, Annie
Howarth von Joseph Howarth, Anna
B. Daniels von Horace J. Daniels,
William R. Rodway von Helen Rod-
way, Jora V. Storm von Francis H.
Storm, Helen Delia Wood von Fred.
Wood, Anna McWhally von Patrick
McWhally, Edna Coomer Lamereuz
von Claude M. Lamereuz, Bertha A.
Mills von Eugen Mills, Carola Con-
stantine von Gustaf Constantine, Aha
M. Decker von Frank B. Decker, Rose
Reib von John Reib, Sarah Franz von
Klopp Franz. Am Freitag wurde Anna
Weitzer von Franz Weitzer geschieden.

— C. Luther, Uhrmacher und Ju-
weller, hat sein Geschäft nach 110 Nord
Washington Avenue verlegt.

Valley View Park Konzert,
an der Laurel Linie, nächsten Sonntag
Nachmittag um 3 Uhr, wenn die Wit-
terung es erlaubt. Alexander's Kapelle.
Eintritt frei.

— Die französische Regierung hat
beschlossen, weitere Truppen nach Ma-
rocco zu schicken. Die Vage in jenem
Landes soll äußerst kritisch sein.

— Deutschland wird in Verbindung
mit den diesjährigen Feldmanoevern eine
Million Truppen unter Waffen
haben, 622,000 von der stehenden Ar-
mee und 355,000 Reservisten, die für
diese Gelegenheit zu den Waffen gerufen
werden sollen. Rechnet man nun noch
die Flotte dazu, dann werden an dem
wichtigen Kriegsspiel mehr als eine
Million Soldaten theilnehmen. Wäh-
rend der Manoevre sollen unter anderen
die der Artillerie betreffs Feueres auf
Flugmaschinen, Ballons etc. erteilten
Instruktionen auf ihren praktischen
Worth erprobt werden.

Ladawanna Zweig.

Erster Vize Präsident John U. Waga-
ner eröffnete die Versammlung am Frei-
tag Abend, da Präsident Peter Stipp
erst später erscheinen konnte.

Das Ball Comite konnte in Abwesen-
heit seines Vorsitzers Müller keinen
Bericht ablegen.

Das Heim Comite berichtete durch
seinen Vize Präsidenten Herrn Krämer,
daß Unterhandlungen zur Erhebung des
nötigen Geldes zum Beginn des Baues
im Gange seien und ein von ihm gestell-
ter Antrag passirte, daß der Präsident
außerhalb der Versammlung ein Finanz-
Comite nach seinem Gutdünken ernen-
ne, um den Zweck zu erreichen.

Der Kontrakt zur Errichtung eines
Zaunes um das Eigenthum wurde Hr.
Peter Stipp zugewiesen.

Herr Julius Joseph appellirte an die
Mitglieder, die Festlichkeit der Damen
vom „Eichenkrantz“ in der Viederkrantz
Halle am Donnerstag, den 27. April
(also heute Abend), so zahlreich wie nur
möglich zu besuchen. Es sei eine Ehren-
sache für die Männer des Zweiges, die
Frauen nach Kräften zu unterstützen.

Eine Einladung des Zweiges Luzerne
lag vor, deren am Montag stattfindenden
„Damen-Abend“ zahlreich zu besu-
chen, was zugesagt wurde.

Eine weitere Versammlung soll in
den nächsten Tagen in Petersburg-
Dunmore abgehalten werden, um für
neue Mitglieder Propaganda zu machen.
Es scheint, daß am dem Abend der Ver-
sammlung in Wecker's Halle die Per-
sburger Voge der Knights of Pythias
sich vollständig nach Providence begeben
hatte, um einer dortigen Vogensfestlich-
keit beizuwohnen. Auf deren Wunsch
soll nun nochmals eine Versammlung
abgehalten werden.

Die nächste Versammlung des Zwei-
ges wird am zweiten Freitag im Mai,
also den 12., in der Viederkrantz Halle
stattfinden, und da dies gerade einen
Monat vor dem Konvent ist, so sollte
jedes Mitglied anwesend sein und alle
Comites sollten Berichte erstatten, da-
mit die Mitglieder eine Gesamtüber-
sicht des Programms gewinnen, welches
auch in den hiesigen Zeitungen bekann-
t gemacht werden sollte.

Die folgenden 49 neuen Einzelglieder
wurden aufgenommen: John Arnold
Jacob Böh, Joseph Bloch, Theodor
Bauschmann, J. G. Bastian, A. Bar,
Heinrich Bauhian, Heinrich E. Dim-
meler, Fritz Emmerich, Edward Gele,
Karl Oberle, Louis H. Fries, Jakob J.
Fries, Philip Krug, Rudolph Müllner,
Joseph Heen, Jakob Hüter, Ferdinand
Hoffmann, George Henry, Geo. Hud,
Harry Junfers, August Jobs, Arnold
Keheli, Franz Krayer, Hermann Klaus,
Joseph J. Kugler, Edward Kell, Louis
Kewert, Adam Keth, George Mecher,
August J. Miry, E. Mayers, Philip
Kinselnd, Gustav Reidenbach, Joseph
Käder, August Rehner, George Schu-
macher, Heinrich Sames, George Schu-
ler, Chas. Sandford, David Schurr,
Fred. Schönemann, Gustav Schneider,
John Steigerwald, Conrad Schweizer,
Rudolph Scholla, Carl Schneider, Jo-
seph Thom, Bernhart Thurau, Fern.
Troffel, Wilhelm Weber, V. E. Wenzel.

Der „Ladawanna Zweig“ zählt jetzt
332 Einzelmitglieder, sowie 1512 Mit-
glieder, die den folgenden, mit ihm affi-
lierten fünfzehn Vereinen angehören:
Arb. Fortb. und Kr. Unt. Verein 120
Augusta Kastell No. 388, R.G.A. 78
Badsischer Kr. Unterf. Verein 45
Bayerischer Kr. Unterf. Verein 20
Brauerei Arbeiter Union No. 232 180
Deutscher Kriger Verein 110
Junger Männerchor 300
Mollke Kastell No. 268, R.G.A. 57
Star Social Club 25
Germania Kr. Unterf. Verein 75
Scranton Sängerrunde 200
Scranton Viederkrantz 800
Schwäbischer Kr. Unterf. Verein 37
Scranton Grüttl Verein 153
Ringgold Band 100

Gesamtmitgliederzahl 1512
Die von der getrigen „Truth“ ge-
brachte Notiz, daß der Kontrakt für das
„Deutsche Heim“ an August Hagen ver-
geben worden sei, ist unwar, da das
Comite noch keine Entscheidung getrof-
fen hat.

Samen—Samen—Samen.
Roth, weiße und gelbe Steckwiebeln,
grüne Erbsen, Korn, Salat, Rettige,
Radieschen, Mohren, rote, weiße und
gelbe Rüben, sowie alle Sorten von
frischen deutschen Sämereien beim Maß
oder Pfund.

— Edward Siebeker,
14,6 530 Ladawanna Avenue.

Das am Samstag erscheinende G.
Robinson's Söhne Vochbier ist ein Ge-
tränk für Feinschmecker, das seines
Walden sucht.

Kennen Sie diesen Mann?—Er hat
das mittlere Alter überschritten, die
Schultern sind gekrümmt und gebeugt.
Sein Gesicht ist gebräunt, mager und
abgehärt, die Hände sind groß und
schwierig von harter Arbeit. Sein Leben
war eine lange Reihe von Mühselig-
keiten.

Durch unaufhörlichen Kampf hat er
es fertig gebracht, seine Kinder aufzu-
ziehen und ihnen geholfen, eine Stellung
im Leben zu erhalten. Dort steht er,
noch kein alter Mann an Jahren, aber
körperlich gebrochen infolge zu vieler
Sorge und schwerer Arbeit.

Wir brauchen nicht weit zu suchen
nach ihm und seiner Leidensgefährtin,
der sich aufopfernden Gattin, der Mut-
ter seiner Kinder. Sie ist in all seinem
Ningen seine treue Gefährtin gewesen,
wie die Vinken und Furchen in ihrem
Gesicht deutlich erkennen lassen. Sie
haben beide gedacht, damit ihre Kinder
weniger von der Bitterkeit dieses Lebens
kosten sollten, damit sie bessere Gelegen-
heit hätten und eine mehr versprechende
Zukunft, als ihnen selbst beschieden war.

Wenn sie so dasigen im Zwielicht
ihres Lebens, müde und erschöpft, ist es
da überrachend, wenn ihnen zeitweise
der Gedanke kommen sollte: „Ist es
überhaupt all dasNingen und die Selbst-
aufopferung werth gewesen?“ Die ein-
zige Belohnung, auf welche sie hoffen
dürfen, liegt in der Möglichkeit, daß
ihre Kinder bedachsam genug sein wer-
den, anzurekennen, was die Eltern für
sie gethan haben.

Nachdem ihre besten Jahre nun vor-
über sind, ist es die höchste Zeit, daß sie
ein wenig an sich selbst denken — an ihr
körperliches Befinden — um wenigstens
theilweise die verbrauchte Energie und
Kraft wieder zu erlangen.

Die Natur braucht Weisand bei ihrer
Arbeit zur Herstellung der Kraft und
Gewebe. Von allen für diesen Zweck
empfohlenen Mitteln ist wohl keines so
besonders für diese Arbeit geeignet, wie
Forni's Alpenkräuter. Er ist eine We-
digin, welche niemals im Stiche läßt.
Er ist milde in Wirkung, aber sicher im
Resultat. Ausdrücklich aus gesund-
heitsgebenden vegetabilischen Ingredien-
zien hergestellt, enthält er nichts, was
dem System nicht gut thun würde. Ue-
ber ein Jahrhundert lang hat er leiden-
den Männern und Frauen seine wieder-
herstellenden Kräfte bewiesen.

Forni's Alpenkräuter ist nicht in Apo-
theken zu haben. Er wird den Verkäu-
ern durch Spezialagenten geliefert. Wenn
Sie keinen Agenten in Ihrer Nachbar-
schaft kennen, dann schreiben Sie an die
Eigenthümer, Dr. Peter Rahney &
Sons Co., 19-25 So. Hoyme Avenue,
Chicago, Ill.

Forni's Alpenkräuter Blutbelebter ist
zu haben bei Henry Walter, 1011 Cedar
Avenue.
— Ein verschwindendes Dorf liegt
an der Neige, gegenüber der Stelle der
Oder, wo sich diese, von Kroffen kom-
mend, im rechten Winkel nach Norden
wendet. Wenn die Neige nach dem
Schneeschmelzen ihre gewaltigen Wasser-
massen der Oder zuführt, staut sich das
Wasser an dieser Stelle an und regel-
mäßig wird das Dorf Schiedio und Ull-
gebung überfluewmet. Diese äußerst
ungünstige Vage bringt es mit sich, daß
das Dorf nicht geschüt werden kann
und daß die Regierung es und die ge-
samte Feldmark nach und nach an-
kaufte.

Guter Guch vor Salben gegen Ka-
tarrh, die Durchfälle enthalten, da Durchfälle
durch den Ein- und Berührung zerfallen und das
ganze System völlig zerstört wird, wenn es
durch die falschen Drogen eintreibt.
Solche Mittel sollen nie außer a f Verwendung
auf berufenen Verze gebraucht werden da der
Schaden, den sie anrichten, jedamal so groß ist
als das Gute, das Sie haben erzielen können.
Sollt es Katarrh - Kr., fahrt ihr von F.
J. Cheney & Co., Toledo, O., enthält kein
Duchlöber und wird innerlich genommen und
wirkt direkt auf die schleimigen Oberfläch des
Systems. Wenn Ihr Dali's Katarrh - Kr.
brauch, ist sicher, daß Ihr die achte bekommt.
Er wird innerlich genommen und in Toledo,
Ohio, von F. J. Cheney & Co. gemacht.
— Verkauf von allen Apothekern, Preis
75c. die Flasche.
Hall's Familien Pillen sind die besten.

Valley View Park Konzert,
an der Laurel Linie, nächsten Sonntag
Nachmittag um 3 Uhr, wenn die Wit-
terung es erlaubt. Alexander's Kapelle.
Eintritt frei.

Alle Telephone 356-3; Neues 446.

John A. Schadt,
Allgemeine Versicherung
418 Center Straße.

D. B. Partridge
Advokat und Rechtsanwält,
421 Ladawanna Avenue,
Scranton, Pa.

**Systematisches
Sparen**
ist die Grundlage von vielen Vermögen.
Das beste Mittel gegen die Einlage; mit, dieser
Bank, wird Ihnen behilflich sein, dieselbe zu erreichen. Wir bezah-
len drei Prozent Interessen auf Sparanlagen, ob groß oder klein.
Es wird Deutsch gesprochen.
Dritte National Bank,
118 Wyoming Ave., Scranton, Pa.
Bereinigten Staaten Deposikum.
Kapital \$200,000. Ueberflüssig (reserviert) \$1,000,000.
Offen Samstag Abends 7 bis 8 Uhr.

**Gewöhnliches Mehl mag
für manche Leute gut
genug sein, aber ist es gut
genug für Sie?**
Es ist einfach eine Frage von Ja
oder Nein. Wünschen Sie gewöhnli-
ches Mehl und gewöhnliche Resultate, oder
wünschen Sie King Midas Mehl und sehr
vorzügliche Resultate? Es besteht völlig
so viel Unterschied zwischen Brod aus King
Midas Mehl und Brod gebaden aus an-
deren Mehlen, als wie zwischen Rahm und
Milch.
Der kleine extra Kostenpreis mach
diese wunderbare Qualität möglich.
Alle guten Grocers verkaufen
King Midas
Das theuerste Mehl in Amerika und werth
alles, was es kostet

**Samstag und die ganze folgende Woche
wird das berühmte
G. Robinson's Söhne
Mai Vochbier**
in allen hervorragenden Wirtschaften der
Stadt und des Counties an Zopf sein.
Ein Getränk für Feinschmecker!
Verfehlt ja nicht, dieses vorzügliche Gebräu
einer eingehenden Probe
zu unterwerfen.

Erinnert euch
beim nächsten Bedarf, daß die Accidenz-
Abtheilung des „Scranton Wochenblatt“
eine der besten in der Stadt ist.

Wm. Trostel,
deutscher Metzger,
1115 Jackson Straße,
liefert die feinsten Würste in Gode Park; un-
terhalte alle Sorten frisches und eingepackte
Fleisch, Kanarienfisch u. l. w.

Peter Ziegler,
Elk's Café,
125-127 Franklin Ave., Scranton, Pa.

Brooks & Co.,
Bankiers,
Mitglieder der N. E. Stock Exchange,
Bankier in
Allen Listirten und Nicht-
listirten Sekuritäten,
423 Spruce Straße, Scranton.
Correspondenz:
Edward B. Smith & Co.,
37 Pine Straße, New York City.

**M. Zeidler's
Deutsche Bäckere**
210 Franklin Avenue.
Bodwert jeder Art täglich frisch. Warm
Kaffee und Thee sowie leichte Getränke.
— Die Briggelstraße im Staatshuch-
hause zu Michigan ist durch ein Gesetz
verboten worden.